



- Rote Dünen der Kalahari und Namib
- Zu Gast bei den Himba und Damara
- Etoscha-Nationalpark: auf Pirsch

Faszination Namibia 14-Tage-Erlebnisreise

In Namibia können wir Natur in ihrer Ursprünglichkeit erleben. Auf unserer Reise in kleiner Gruppe erwarten uns atemberaubende Wüstenwelten und bizarre Felslandschaften, Begegnungen mit indigenen Kulturen und eine einzigartige Tierwelt. Im Kontrast dazu: das lebhaftes Küstenstädtchen Swakopmund und die Hauptstadt Windhoek. Erleben Sie die Faszination Afrikas!

1. Tag: Anreise

Flug nach Windhoek.

2. Tag: Windhoek: erste Erkundungen

Am Flughafen begrüßt Sie Ihre Reiseleitung. Wir erkunden die Hauptstadt Namibias. Was uns schnell auffällt: Vieles in Windhoek erinnert noch an die deutsche Kolonialzeit. Wir sehen u.a. die Christuskirche, die alte Feste und den Tintenpalast. Im Gegensatz dazu steht Katutura, der Stadtteil, in dem vorwiegend die bantusprachige Bevölkerungsgruppe lebt. Hier besuchen wir das Penduka-Frauenprojekt, ein Sozialunternehmen und kunsthandwerklicher Ausbildungsort. Anschließend fahren wir ins Hotel und haben Zeit, uns zu akklimatisieren.

3. Tag: Von Windhoek in die Kalahari

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg in den Süden. Unterwegs halten wir am Wendekreis des Steinbocks, wenige Kilometer südlich von Rehoboth. Am Nachmittag können Sie in der Lodge

entspannen oder optional an einer Sundowner-Fahrt teilnehmen. Ein lokaler Ranger bringt Ihnen das Leben in der Halbwüste näher. Die Kalahari ist nämlich eine durchaus belebte Wildnis. Auf ihren spärlich bewachsenen Grasebenen weiden riesige Herden von Antilopen und anderen Tieren. Genießen Sie bei einem kühlen Getränk den Sonnenuntergang über den roten Dünen der Kalahari. 320 km (F, A)

4. Tag: Von der Kalahari in die Namib

Von der Kalahari geht die Reise weiter in die Namib, die älteste Wüste der Welt. In unserer Lodge können wir den Tag entspannt ausklingen und die Weite und Stille der Natur auf uns wirken lassen. 320 km (F, A)

5. Tag: Namib: Dünenmeer Sossusvlei

Noch vor dem Sonnenaufgang fahren wir ins Wunderland des Sossusvlei, das von teilweise über 300 Meter hohen Dünen eingeschlossen wird. Für die

letzten Kilometer ins Vlei steigen wir in wüstentaugliche Fahrzeuge um. Von hier aus können wir eine kurze Wanderung ins Dead Vlei unternehmen oder die beeindruckende Düne „Big Daddy“ erklimmen. Von oben hat man einen fast unwirklich schönen Blick über das Dünenmeer der Namibwüste. Wir belohnen uns anschließend mit einem Picknick-Frühstück unter den Kameldornbäumen. Dann erkunden wir den Sesriem Canyon. Hier hat sich der Tsauchabfluss ein bis zu 30 Meter tiefes Bett durch Geröllschichten gegraben. Die Entstehung des Canyons liegt 2 bis 4 Millionen Jahre zurück. (F, A)

6. Tag: Von der Namib an die Atlantikküste

Heute fahren wir durch die Namib bis an die Küste. Walvis Bay ist der einzige gut ausgebaute Hafen an der namibischen Küste. Häufig sieht man hier Flamingos und Zwergflamingos, die in der Lagune auf Nahrungssuche gehen. Schließlich erreichen wir unser Tagesziel Swakop-

mund, eine kleine, schmucke Küstenstadt mit vielen schönen Gebäuden aus der deutschen Kolonialzeit. Wir sehen das Hohenzollernhaus, den Woermannurm, die Landungsbrücke, die Mole mit Leuchtturm und das Marinedenkmal sowie weitere Jugendstilbauten. 350 km (F)

7. Tag: Swakopmund: ein Tag für Sie

Heute können Sie den Tag ganz nach Ihren Wünschen gestalten. Swakopmund lässt sich gut zu Fuß erkunden. Viele Einwohner sprechen deutsch und zahlreiche Promenaden, Palmenalleen und Parkanlagen verleihen dem kleinen Küstenort ein besonderes Flair. Genießen Sie einen Spaziergang entlang der Strandpromenade oder bummeln Sie über den Holzschnitzmarkt in der Nähe des Leuchtturms. Optional können Sie am Vormittag eine „Living Desert Tour“ unternehmen. Im Geländewagen geht es mit kundigem Ranger auf eine spannende Wüstentour, bei der sich alles um die kleinsten Bewohner der Wüste dreht. (F)

8. Tag: Von Swakopmund ins Damaraland

Wir lassen den Atlantik hinter uns und fahren ins Damaraland, das mit rauer Schönheit, dramatischen Landschaften und einzigartiger Tierwelt beeindruckt. 340 km (F, A)

9. Tag: Damaraland: Twyelffontein und Damaravolk

Wir besuchen die Felszeichnungen bei Twyelffontein, eine der größten Ansammlungen von Felsgravuren in Afrika, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Die alten Felsgravuren zeigen die reiche Kulturgeschichte der indigenen San. Der Name Twyelffontein bedeutet „Quelle des Zweifels“. Unsere Reiseleitung erklärt uns die Geschichte dahinter. Im Living Museum der Damara beobachten und erleben wir die traditionelle Lebensweise des indigenen Volksstammes im Herzen ihrer traditionellen Heimat. Eine einmalige Gelegenheit, eine Lebensweise zu sehen, die langsam auszusterben droht. (F, A)

10. Tag: Vom Damaraland zum Etoscha-Nationalpark

Unsere Reise führt in Richtung Etoscha-Nationalpark. Auf dem Weg machen wir Halt im Himba-Dorf. Die Himba konnten sich bis heute ihre ethnische Eigenart und Kultur bewahren. Wir tauchen gemeinsam in ihre traditionelle Welt ein und erhalten einen interessanten Einblick in die Lebensweise des halbnomadischen Hirtenvolkes. So erfahren wir die Bedeutung ihrer auffälligen rotbraunen Körperbemalung, der speziellen Haartracht und Schmuckstücke. Je nach

Ankunftszeit können wir schon heute in den Park fahren. 330 km (F, A)

11. Tag: Etoscha-N.P.: auf Safari

Bereit für die Tierwelt des Etoscha-Nationalparks? Dann nichts wie los zu einer Pirschfahrt mit dem Reisebus durch das mehr als 20.000 Quadratkilometer große Schutzgebiet. Auch verwöhnte Safarixperten kommen hier auf ihre Kosten. Springböcke, Impalas, Zebras und Gnus, Elefanten und Giraffen, Löwen und Spitzmaulnashörner können wir mit etwas Glück entdecken. Wir halten unsere Kamera bereit. Mittags können wir in einem der Camps im Park einkehren. Optional können auch Safarifahrten im offenen Geländefahrzeug mit örtlichen Rangern gebucht werden. (F, A)

12. Tag: Vom Etoscha-N.P. in die Windhoek-Region

Es geht zurück in die Windhoek-Region. Dabei fahren wir durch Okahandja. Ein Ort, der eng mit der Geschichte der Herero verbunden ist. In unserer Lodge können wir uns entspannen. Unsere Reiseleitung verabschiedet sich nach unserer Ankunft. Wer mag, bucht optional noch eine Rundfahrt. Beim Abendessen lassen wir die Erlebnisse unserer Reise noch einmal Revue passieren. 390 km (F, A)

13. Tag: Heimreise

Heute heißt es Abschied nehmen von einem faszinierenden Land und seinen herzlichen Bewohnern. Unser Fahrer bringt Sie zum Flughafen, von wo Sie Ihren Rückflug antreten. (F)

14. Tag: Willkommen zu Hause

Morgens Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Faszination Namibia

14-Tage-Erlebnisreise ab € 4.145 / ab € 3.175*

Termine und Preise 2026 in €

R 2570040

Termine/Saison	LH	ET	E	Teilnehmer
15.04.-28.04.26 K	4.145	4.145	3.175	min 4

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis).
Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens
gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht
werden, kann die Reise nicht stattfinden.

K Bei diesen Reisetagen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

15.04.2026	395
------------	-----

Teilnehmerzahl

mind. 4 / max. 12

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Windhoek (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus (teilklimatisiert)
- Transfers am An- und Abreisetag
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hotels/Lodges
- 11x Frühstück, 8x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (2. bis 12. Tag, ggf. Driverguide)
- Stadtrundfahrt in Windhoek inkl. Penduka-Frauenprojekt
- Weite Landschaften der Namib und Kalahari
- Dünenmeer Sossusvlei inkl. Shuttle-Fahrt
- Spaziergang im Seriem Canyon
- UNESCO-Welterbe Twyfelfontein
- Lebendes Museum der Damara
- Zu Gast bei den Himba
- Ganztägige Wildbeobachtungen im Etoscha-Nationalpark im Reisefahrzeug
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2570040..

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- | | | |
|--|------|----|
| ■ Rundfahrt zum Sonnenuntergang in der Kalahari, englischsprachig (3. Tag) | € 55 | 01 |
| ■ Living-Desert-Tour in Swakopmund, englischsprachig (7. Tag) | € 68 | 02 |
| ■ Halbtägige Pirschfahrt im offenen Geländewagen, englischsprachig (11. Tag) | € 80 | 03 |
| ■ Ganztägige Pirschfahrt im offenen Geländewagen, englischsprachig (11. Tag) | € 95 | 04 |

Mehr Service

- | | | |
|--|-------|----------------|
| ■ Visum für Namibia für dt. Staatsbürger | € 119 | VIS
V57000R |
|--|-------|----------------|

Das Visum für Namibia können Sie auch online unter <https://eservices.mhaiss.gov.na> beantragen.

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Windhoek	1 Londiningi Guest House	★★★
Kalahari	1 Kalahari Anib Lodge	★★★
Namib	2 Namib Desert Lodge	★★★
Swakopmund	2 Secret Garden Guesthouse	★★★
Damaraland	2 Damara Mopane Lodge	★★★
Etoscha Rand – Outjo	2 Etotongwe Lodge	★★★★
Windhoek-Region	1 River Crossing Lodge	★★★

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/2570040

Weitere Informationen